

Betreff:	26.11.2024 - sehr dringend - Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - 25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 an Papst Franziskus
Datum:	Tue, 26 Nov 2024 00:06:47 +0100
Von:	christ@deibele-familie.de <christ@deibele-familie.de>
An:	apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@ordinariat-dresden.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <ordinariat@bistum-erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <ordinariat@bistumlimburg.de>, Bistum Mainz <kontakt@bistum-mainz.de>, B: Bistum Münster <tesing@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <generalvikariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <ordinariat@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <biptrier@bgv-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <generalvikariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, B: Bistum Eichstätt <info@bistum-eichstaett.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, B: Erzbistum München und Freising <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>
Kopie (CC):	Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <partei Vorstand@spd.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buero.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

Hilferuf an alle Christen. & Aufruf zur Umkehr.

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“.**

- über 27 Jahre **Mobbing** und **Diskriminierung** -

Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 bei der Schlussmesse des **Weltjugendtags** von Lissabon: (06.08.2023 **Papst** bei der Schlussmesse des **Weltjugendtags** von Lissabon)

„Was nehmen wir mit, wenn wir in das Tal des **Alltags** zurückkehren? ...
Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“

„**Vorsicht** vor dem **Egoismus**, der sich als **Liebe** verkleidet!“

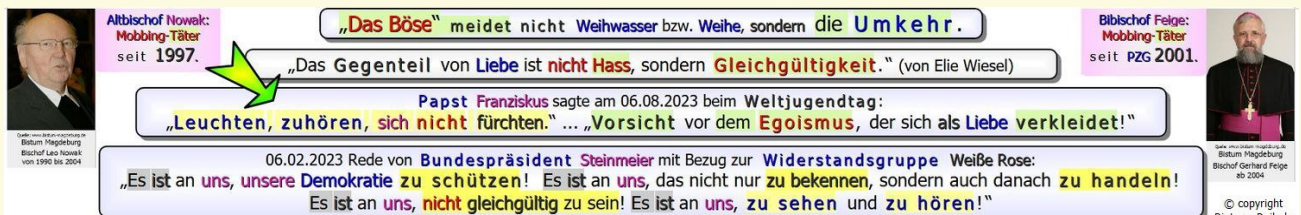
(<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2023-08/messe-wortlaut-papst-franziskus-wjt-lissabon-portugal-jugend.html>)

25. Nachfrage an **Papst Franziskus** (Citta del Vaticano) vom 26.11.2024.

» **Missionierungsversuch** der **Bischöfe** der **DBK**. «



Mt 5,9: „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“



Endlich **Schluss** mit dem **Missbrauch** der **christlichen** Institutionen durch die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE** !!!

Der Machtmissbrauch von **KIRCHE** und **STAAT** beim jahrzehntelangen tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist nach meiner Einschätzung **nur die Spitze** von **Machtmissbräuchen** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf **viele denkbare Bereiche** mit Bezug zu **Geld, Macht** und **Privilegien** in **Deutschland** (evtl. in der ganzen Welt) **erstrecken.**

Macht durch **Abhängigkeit**: **Akzeptiere** oder **verzichte.**

Erlebte **Praxis** (=Zeugnis der **Täter**):

Gesetze / Normen gelten, wenn sie meine **Tyrannie** unterstützen.

„Nuntius Pèrisset bezeichnete am 13.11.2009 in der Nuntiatur in Berlin **das Verhalten** gegenüber der Familie Deibele als **das Böse**.“ (nach erfolgter Prüfung in Köthen)

(23.09.2012 Aufruf zur Umkehr - 41. Nachfrage)

Statt **Umkehr** weiter Jahr für Jahr **Diskriminierung**.

Infolge der **Nichtbeantwortung**, der vielen Schreiben an die Verantwortlichen, **verletzen** die Verantwortlichen u.a. **meine Menschenwürde** als **Christ** und **Bürger** (u.a. nach dem Subsidiaritätsprinzip, dem Grundgesetz und der Bibel).

Die Verantwortlichen **missachten** auch u.a. **ihre dienende Verantwortung** infolge **ihrer Fürsorge-** und **Aufsichtspflichten**.

Wie kann sich in einer **christlichen Gemeinschaft Redlichkeit durchsetzen**, wenn von den Verantwortlichen und/oder Aufsichtsgremien **Hinweisen** auf **Unredlichkeit nicht nachgegangen wird**, **Unredlichkeit** somit **nicht aufgedeckt wird** und die **Täter keine Konsequenzen** erfahren ?

Infolge des **Verhaltens** der Verantwortlichen ergibt sich:

Dulde (**Rechtsbruch, Machtmissbrauch** usw.) **oder verschwinde.**

Der **redliche Dialog zur Sache** sowie die **redliche Bearbeitung** **wird verweigert**.

» Ist **üblich** bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. «

» **Gefahr** der **Anarchie** infolge **Willkür & Rechtlosigkeit**. «

Wie können die Täter dies wagen !?

Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses **Täter-Verhalten !?**

Wie **glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich handeln !?**

„**Kirchenrecht ist kein Ersatz** für **staatliches Recht**, sondern **ein Zusatz**.“ ...
„Für **katholische Geistliche** gilt das **weltliche Recht** wie für jeden anderen Bürger auch – **eigentlich**.“ (28.04.2023 Dif „Warum gab es bisher kaum Strafverfahren gegen Geistliche?“)

Siehe hierzu in **Anlehnung** (**verfassungswidrige Bestrebung**): „**Wenn sich Bischöfe** überhaupt für die **Opfer** interessierten, **dann um sie zum Schweigen zu bringen**.“
(19.04.2023 deutschlandfunk.de „Wie das Freiburger Missbrauchsgutachten zu bewerten ist!“)

Jede **Macht** (politisch, religiös, wirtschaftlich usw.) **ist durch das Recht** zu **kontrollieren** und zu **sanktionieren**.

Apostolische Nuntiatur

Nuntius Eterovic (persönlich)

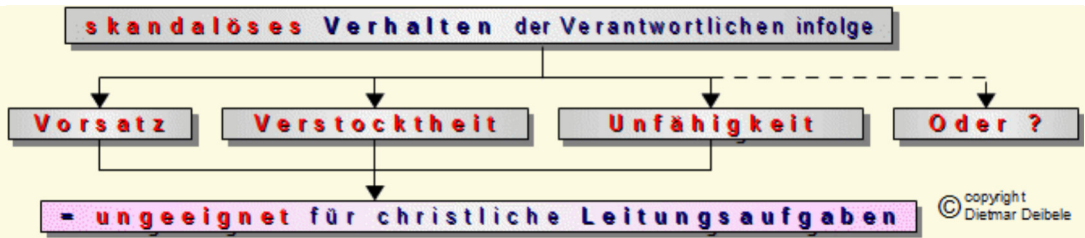
Lilienthalstr. 3A

D 10923 Berlin A

Tel. (030) 616 24 - 0; Fax: (030) 616 24 - 300

eMail: apostolische@nuntiatur.de; web: www2.nuntiatur.de

Zitate aus unserem **Schreiben** vom **26.11.2024** an **Papst Franziskus**:



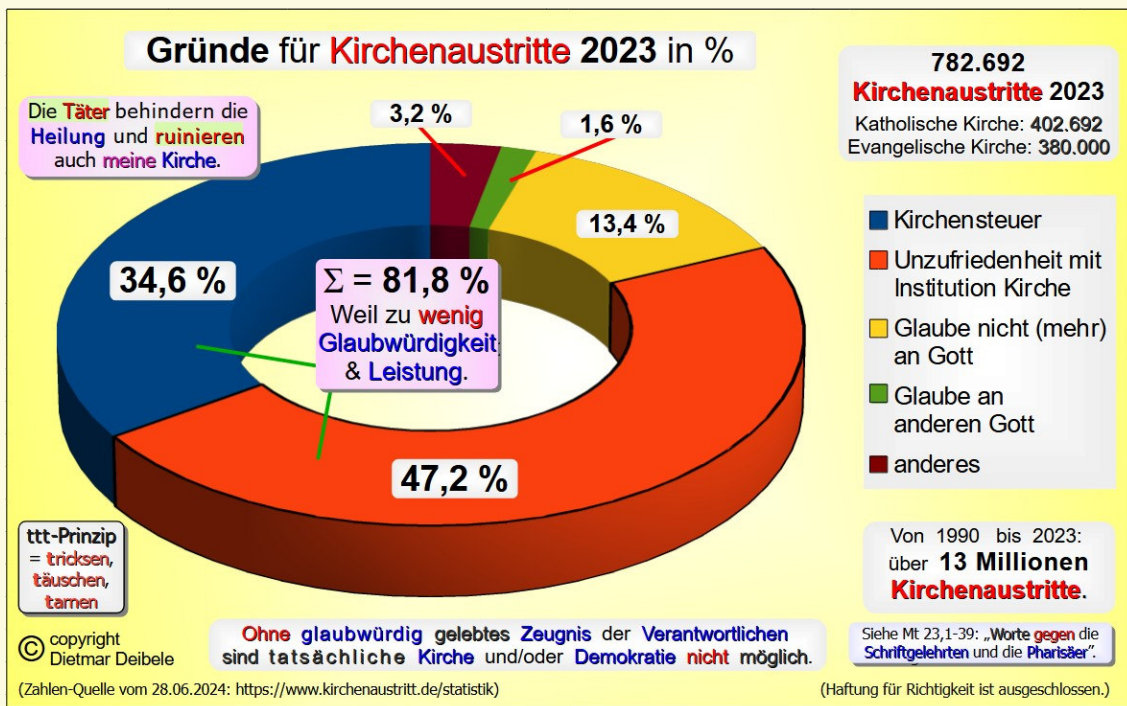
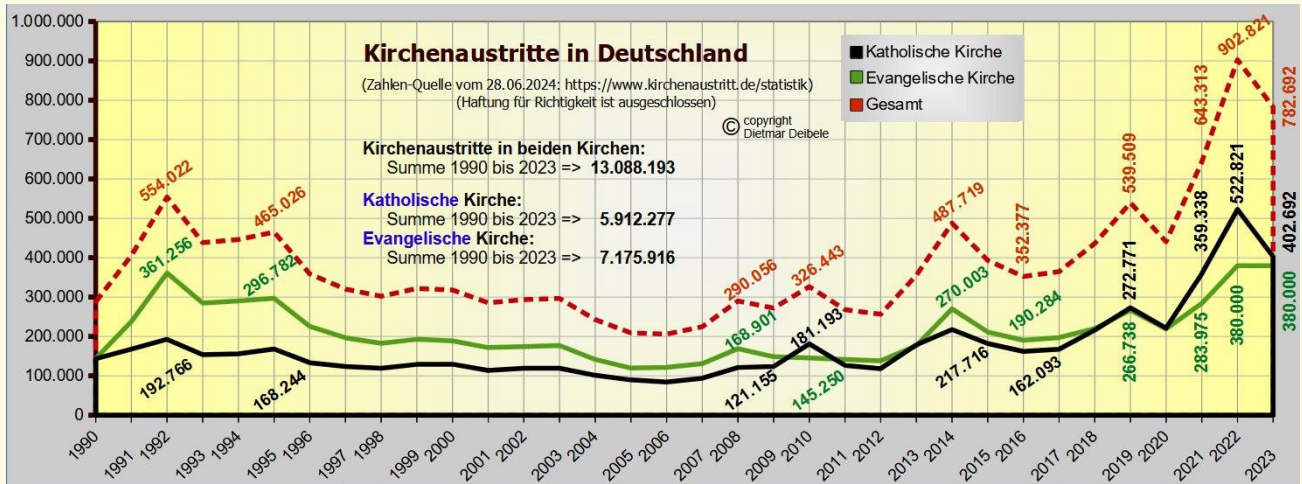
„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.
 (siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

01.01.2024 Mitteldeutsche Zeitung „Kirche: **Als Gott aus Deutschland verschwand** - Ein **Bischof bilanziert**“:
 (01.01.2024 Mitteldeutsche Zeitung „Kirche: Als Gott aus Deutschland verschwand - Ein Bischof bilanziert“)

»Die **meisten Deutschen haben mit Kirche und Religion nichts mehr im Sinn** - das ist die ernüchternde **Bilanz des obersten katholischen Bischofs zum Jahreswechsel**. „Der **Mitgliederverlust ist rasant**, die **gesellschaftliche Bedeutung schwindet**“, konstatierte der **Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Georg Bätzing**, in seiner Silvesterpredigt in Frankfurt am Main. „Die **Mehrheit der Bevölkerung ist kaum noch religiös ansprechbar**.“ «

... »**Bätzing folgert** daraus: „**Reformen lösen gewiss nicht alle Probleme der katholischen Kirche, aber diese verschärfen sich**, wenn **Reformen ausbleiben**.“ «

(<https://www.mz.de/deutschland-und-welt/deutschland/als-gott-aus-deutschland-verschwand-ein-bischof-bilanziert-3758409>)



Von 1990 bis 2023: über **13 Millionen Kirchenaustritte**.

Siehe Mt 23,1-39: „**Worte gegen die Schriftgelehrten und die Pharisäer**.“

Bundespräsident Steinmeier am 05.02.2024:

„Alle 84 Millionen Bürgerinnen und Bürger in unserem Land haben die gleichen Rechte, Alle verdienen Respekt, und darum geht es.“ (05.02.2024 Bundespräsident Steinmeier)

Frage: Sind die Bischöfe und die Geweihten der christlichen Kirchen in Deutschland tatsächlich deutsche BürgerInnen ?

WENN „Ja“, DANN gelten für sie die gleichen Rechte !!! - wie für alle 84 Millionen einzelnen BürgerInnen.

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

copyright Dietmar Deibele

Die Welt braucht glaubwürdige Verantwortliche zur nachhaltigen Lösung der anstehenden Aufgaben. Siehe hierzu mein Banner „Jetzt handeln, bevor a_l_l_e leiden und Milliarden s_t_e_r_b_e_n!“ vom 16.05.2023:



„Fridays for Future“

Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!

Für Klimaschutz ... Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen. ... und Nachhaltigkeit.



https://www.scientists4future.org

Umwandlung der für die Menschheit zerstörerischen Wirtschaft in eine die Welt schützende neue Wirtschaft.

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

„Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht.“ (UN-Generalsekretär Antonio Guterres am 08.09.2020)

Daraus folgt: Ohne ein zielführendes Miteinander keine gelingende Zukunft.

UN-Generalsekretär Antonio Guterres: »... drei miteinander verbundene Umweltkrisen: Eine Klimastörung, Verlust von Artenvielfalt und Umweltverschmutzung, die alle zusammen unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen.« (22.02.2021 UN-Umweltkonferenz in Nairobi)

(auf der 27. Weltklimakonferenz am 07.11.2022) »„Wir sind auf dem Highway zur Klimahölle - mit dem Fuß auf dem Gaspedal“, ...«

... „Die Menschheit hat eine Wahl: zusammenzuarbeiten oder unterzugehen!“

Guterres am 20.09.2022:

„Unser Planet brennt.“

(auf dem Weltnaturgipfel am 07.12.2022)

„Orgie der Zerstörung“ ... „Mit unserem grenzenlosen Appetit auf unkontrolliertes und ungleiches Wirtschaftswachstum ist die Menschheit zu einer Massenvernichtungswaffe geworden.“

EU-Parlament am 28.11.2019:

„Klima- und Umweltnotstand“

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: „Klimawandel ist ... Bedrohung“

„... bis zu 3,6 Milliarden Menschen“ betroffen.

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: „Die Klima-Zeitbombe tickt.“

Es geht um die Rettung der Menschheit, nicht um die Rettung des Planeten Erde, denn die Erde existiert auch ohne die Menschheit. Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Infographic titled 'Südportal' with 8 theses for a more Christian Church. It includes a quote from Mt. 12:7 and a list of 8 points regarding the relationship between God and humans.

Infographic titled 'Bitte seid Teil der Lösung' (Please be part of the solution). It contains several key messages about responsibility, neutrality, and the urgency of climate action.

(https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/230516%20banner_jetzt_handeln-erweitert-lang6-mehrfach & rueckseite_010_best.pdf => Hinweis: Diese 2 Seiten beidseitig ausdrucken und dann längst mittig durchtrennen.)

10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“: (10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“)



„Uns wird nicht das Prestige unserer Kirche retten, die dazu neigt, Ihre Sünden zu verheimlichen!“

Mobbing ist kein Kavaliersdelikt !!!

Mobbing ist auch **Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung).

10.03.2024 DLF, **Langzeitstudie** mit der Aussage „**soziale Ungerechtigkeit tötet** in **großem Stil**“.

Mobbing ist auch **Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung) und somit eine **soziale Ungerechtigkeit**.

„Bildung, **gesellschaftlicher Status** und **Lebenserwartung hängen unmittelbar zusammen**.“

Laut den benannten Erkenntnissen **sind es** infolge eines „**sozialen Gefälles**“ **bis zu 28 Lebensjahre**. (ab der 6. Minute des Beitrages, [10.03.2024 DLF, Langzeitstudie](#))

Daraus folgt:

Diskriminierung und somit **Mobbing begünstigen dieses Töten** !

Jeder Bürger stelle sich auch die Frage:

Welche Personen bzw. **Gremien** (z.B. Politiker, Parteien, Wirtschaftsvertreter, Banker, Religionsgemeinschaften, Geweihte, Beamte, Staatsdiener, Verwaltungsangestellte, BürgerInnen) **begünstigen** durch **WORTE** und/oder **Taten dieses Töten** !?

„Die Berufung des Levi und das Mahl mit den **Zöllnern**“ ([Lk 5,27-32](#)): (siehe auch Philipper 2,3-4 „**Leben in der Gemeinschaft mit Christus**“)

„³² **Ich** bin **nicht** gekommen, um **Gerechte**, sondern **Sünder** zur **Umkehr** zu rufen.“

Es gilt: Das **Bistum** bekommt einen **von Gott her dienenden Bischof** und **nicht** der **Bischof** ein **Bistum**.

Meine Absicht: **Meine grundlegende Absicht** ist es, möglichst selbstbestimmt **in Demut zu dienen**.

Sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich),

vorab auf diesem Wege unser nachfolgendes Schreiben:

» offener Brief «

Hilferuf - Aufruf zur Umkehr

Müssen wir **Angst** vor **Repressalien** der **Katholischen Kirche** haben !?

Befürchten Menschen in unserem Umfeld dies grundlos !?

Die **Bischöfe** der **DBK** **verbreiten durch ihr Verhalten Angst**.

26.11.2024 **25. Ergänzung zu Petition** und **Antrag** vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus** sowie **Anträge**:

- 7. Antrag**: Sofort **1 Million €** je **Missbrauchs-Opfer**.
- 26. Antrag**: **Exkommunizierung** von **Bischof Feige**.
- 25. Antrag**: **Auflösung** der **Deutschen Bischofskonferenz** (DBK).
- 8. Antrag**: Sofortiger **Rücktritt aller** dafür **verantwortlicher Personen** der Bistümer der DBK.

Bitte leiten Sie dieses Schreiben an **Papst Franziskus** weiter. Das komplette Schreiben geht **auch per Post** an Papst Franziskus.

Das Schreiben vom 26.11.2024 **herunterladen** über den **Link**:

["241126 Ergaenzung_25 zu Petition & Antrag an Papst Franziskus vom 24_07_2015-unterschrieben.pdf"](#).

Sie finden das **Schreiben** mit **allen Anhängen** auch im **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de.

Zur **Begründung** der **Entschädigungs-Zahlung**:

Schritte der **Umkehr** nach der **Bibel**:

1. „Von der **Verantwortung** für den **Bruder**“ (Mt 18,15-20): „... dann sei **er** für **dich** wie ein **Heide** oder ein **Zöllner**.“
2. „Der **Zöllner Zachäus** in Jericho“ (Lukas 19,8): „**die Hälfte** meines **Vermögens** gebe **ich** den **Armen**“ + „**gebe ich ihm** das **Vierfache** zurück.“
3. „Von der **Pflicht** der **Vergebung**“ (Lk. 17,3b): „**wenn er umkehrt, vergib ihm!**“

435 / 2 = 217,5 Milliarden €
Nach Lukas 19,8 „Der Zöllner in Jericho“ ⇨ **217,5 Milliarden €**
plus ... für Arme und Opfer.
(21.10.2013 „Der Tagesspiegel“: „Wie viel Geld besitzen die Kirchen?“)

„Der **Zöllner Zachäus** in Jericho“ (Lukas 19,8)
„5 Als **Jesus** an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! Denn **ich** muss heute in deinem Haus bleiben.
6 Da stieg er schnell herunter und nahm **Jesus** freudig bei sich auf.
7 **Und alle**, die das sahen, **empörten sich** und sagten: **Er ist** bei einem **Sünder** eingekehrt.
8 Zachäus aber wandte sich an den Herrn und sagte: **Siehe**, Herr, **die Hälfte** meines **Vermögens** gebe **ich** den **Armen**, und **wenn ich** von jemandem **zu viel gefordert habe**, **gebe ich ihm** das **Vierfache** zurück.
9 Da sagte **Jesus** zu ihm: **Heute ist diesem Haus Heil geschenkt worden**, weil auch dieser Mann ein Sohn Abrahams ist.
10 Denn der **Menschensohn** ist gekommen, **um zu suchen** und **zu retten**, was **verloren** ist.“

10.06.2021 „**Papst**-Brief an **Kardinal Marx**“:

=> „Die **g_e_s_a_m_t_e Kirche** ist in der **Krise** wegen des **Missbrauchs**; ja mehr noch, die **Kirche** kann jetzt **keinen** Schritt **nach vorn tun**, **o_h_n_e** diese **Krise** **anzunehmen**. Die **Vogel-Strauß-Politik** hilft **nicht** weiter, und die **Krise** **muss** von unserem österlichen **Glauben** her angenommen werden. Soziologismen und Psychologismen helfen da **nicht**. Die **Krise** **anzunehmen**, als **e_i_n_z_e_l_n_e_r** und als **G_e_m_e_i_n_s_c_h_a_f_t**, das ist der **e_i_n_z_i_g_e fruchtbringende W_e_g**; ...“

„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche** **retten**, die dazu neigt, **ihre Sünden** zu **verheimlichen**.“
(<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2021-06/papst-franziskus-kardinal-marx-wortlaut-brief-antwort-deutsch.html>)

Wird von den **Verantwortlichen**

in **Staat** (insbesondere in einem **demokratischem Rechtsstaat**) und/oder **Kirche** (insbesondere in einer **christlichen Kirche**)

© copyright
Dietmar Deibele

die Aufforderung zur Einhaltung des geltenden Rechts und/oder **zur Umkehr**
nicht als selbstverständliche Forderung bzw. **gar als Bedrohung** betrachtet,
dann ist **eine Dekadenz** erreicht, für welche gilt:

Strukturen des Bösen können nichts **Gutes** hervorbringen; insbesondere dann,
wenn **lediglich das Böse** sich selbst **zum Schein** kontrolliert.

Entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie **Art. 20 GG** „**Widerstandsrecht**“:

sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der
Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)
(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**
der 27 Bistümer der DBK (persönlich),
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren vom
Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie
Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesregierung,

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der
Landes- und Bundesregierung,
diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesbehörden
(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),
sehr geehrte Damen und Herren des

Petitionsausschusses des Deutschen Bundestages,
sehr geehrte Damen und Herren
der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes,**

sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**
der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,
sehr geehrte Damen und Herren der
Verbände-, Vereine-, Stiftungen usw.

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,
sehr geehrte **Damen und Herren**,

bitte helfen Sie Papst Franziskus bei der **glaubwürdigen Bewältigung** der **Konfliktsituation**,
welche im o. g. Schreiben beschrieben ist.

Bitte leiten Sie dieses Schreiben **an interessierte Mitmenschen** und **Institutionen weiter**, welche **für eine**
glaubwürdige christliche Kirche und/oder einen **glaubwürdigen demokratischen Rechtsstaat** sind.

Ausführliche Darlegungen finden Sie unter www.mobbingabsurd.de u. a. im Abschnitt "**9.6. Ehrenamt im**
Kirchenvorstand". Ich entspreche damit dem **Aufruf** von Bischof Feige zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, **dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche und**
Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt **nicht mehr schweigen** darf, **müssen auch wir uns als Christen und**
Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in
der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 **Wallfahrer**.“ („Tag des
Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Die absurde Realität: **anstatt Vorbild durch Umkehr => Selbstbetrug.** (Lk. 17,3b)

Leider hat sich Bischof Feige bei den von mir und anderen **seit vielen Jahren** angesprochenen **Misständen**
im **Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten.**

Dieses und weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de
einsehen.

Nachfolgend **zitiere ich** mehrfach aus meinem online-Buch "Mobbing-Absurd".

Offensichtlich **neu** für die **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK):

Bitte
seid Teil
der
Lösung

copyright
Dietmar Deibele

Hilferuf- Über 27 Jahre Mobbing.
durch Staat, CDU und Kirche.

» offener Brief «

Aufruf zur Umkehr

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess
Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken
zu seiner Zeit: [Siehe Apg 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“.](#)

„**Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen**
Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“.

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“

im **Bistum Magdeburg = Sünde !**

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)

Wie **fühlen** und **leiden Ihre Opfer !?**

Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

Sollte ich erneut **Angst**
vor **Repressalien** haben !?

Im Schreiben „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“ vom 29.06.2019 äußert sich **Papst Franziskus** wie folgt: (29.06.2019 Papst Franziskus „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“)

„Heute indes stelle ich gemeinsam mit euch **schmerzlich die zunehmende Erosion** und **den Verfall des Glaubens fest** ...“ ... „Ein gesundes **gemeinsames Auf-dem-Weg-Sein** muss diese Überzeugung durchscheinen lassen **in der Suche nach Mechanismen**, durch die **alle Stimmen**, insbesondere die der **Einfachen und Kleinen, Raum und Gehör finden**.“ ... „**Christ-Sein** bedeutet, der **Kirche der Seligpreisungen** für die **Seligpreisenen** von heute **anzugehören**: die **Armen**, die **Hungrigen**, die **Weinenden**, die **Gehassten**, die **Ausgeschlossenen** und die **Beschimpften** (vgl. Lk 6,20-23).“

Nach meiner Meinung bauen **alle Bedürfnisse** für ein **gelingendes Miteinander** der **Menschen** auf den **Grundbedürfnissen** **Sicherheit** und **Beziehung** auf.

Diese **Grundbedürfnisse** sind aktuell **weltweit stark bedroht**. Dazu haben leider auch **viele Geweihte** durch **ihr** gelebtes **abscheuliches Zeugnis** (=Untat=Verbrechen) **beigetragen** (Stand: 20.08.2023; 20.08.2023 **21. Ergänzung zu Petition & Antrag** vom 24.07.2015 - offener Brief - an Papst Franziskus). (**Lösung** und **Hoffnung** siehe Dr. Lütz zur **Lösung** von **komplexen Problemen** in „Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“ [© Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109])

~~Grundbedürfnisse
Sicherheit & Beziehung~~

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt **zur Lösung** eines **Konfliktes**:

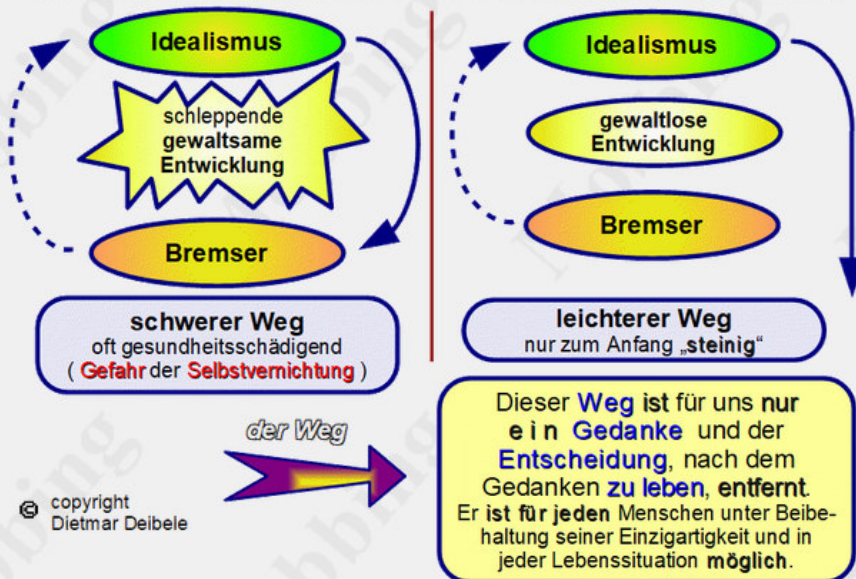
„...“, dass ein **komplexes Problem** **keiner komplexen Lösung** bedarf.“ Eine **kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes** **verändert infolge der geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Ich wünsche mir von:

- **Religionsgemeinschaften,**
- **Verbänden und Parteien,**
- und allen **Einzelpersonen,**

dass sie das **christliche „C“** **nicht** in ein **„C“** wie **commerce** oder gar **corruptio** umwandeln.

Aus dem **gesunden Menschenverstand** und der **Logik** ergibt sich als **Lösung** des **paradoxen üblichen Verhaltens** eine **„scheinbare Paradoxie“**.



© copyright
Dietmar Deibele

Ich habe immer daran geglaubt,
daß das Gegenteil von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**,
sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

Gleichgültigkeit ist nicht der Anfang eines Prozesses,
es ist das Ende eines Prozesses.

(von Elie Wiesel)

© copyright
Dietmar Deibele

„**Man** muss Partei ergreifen.

Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, **niemals** dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“

(von Elie Wiesel)

© copyright
Dietmar Deibele

Jede Hierarchie in **Staat & Kirche** dient **dem Einzelnen nicht umgekehrt**.

Welche **Motivation** sollte der **einzelne Bürger** haben, **sich** als **Einzelner** für **Normen** des **Staates** zu **engagieren** und **diese einzuhalten**? (US-Präsident Barack Obama am 19.06.2013: „Und immer daran denken, dass die Regierung **im Dienste** des **Einzelnen** steht und **nicht umgekehrt**.“)

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte **nie** ein **Christentum** und **nie** eine **Reformation** und **keine Staatsrevolution** und überhaupt **nichts Gutes und Großes** gegeben, **wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“**«

(Die Bedeutung dieser Worte wird auch in der Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 zum 175. Jahrestag der Deutschen Nationalversammlung deutlich. Zitat: „Es war der **Moment**, es war das Jahr, **als aus Untertanen Staatsbürger wurden**.“ (Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 & Rede von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023))

Die **Bedeutung** der **Würde** jeder **einzelne Person** in der BRD ergibt sich aus dem **Grundgesetz** - GG, Artikel 1:

(1) „Die **Würde des Menschen** ist **unanastbar**. Sie **zu achten** und **zu schützen** ist **Verpflichtung** aller **staatlichen Gewalt**.“ (jedes **einzelnen** Menschen)

Durch die **gelebte Zivilcourage** einer **einzelnen Person** kann **sich vieles ändern**. Siehe hierzu z.B. die **Zivilcourage** der US-amerikanische **Bürgerrechtlerin Rosa Parks**, welche **1955** den **Anfang** der **schwarzen Bürgerrechtsbewegung** bewirkte. (Rosa Parks laut WIKIPEDIA)

Rosa Parks hatte infolge ihres **Verständnisses** einer **Situation** als **einzelne Person** mit **Zivilcourage** **gehandelt**. (Sie hatte sich geweigert, ihren Sitzplatz im Bus für einen weißen Fahrgast zur Verfügung zu stellen [im Widerspruch zum geltenden Gesetz]. Sie wurde wegen Störung der öffentlichen Ruhe festgenommen, angeklagt und verurteilt.) **Die sich daraus ergebenden Entwicklungen** führten zur **Aufhebung** der gesetzlichen **Rassentrennung** in den **USA**.

Dies verdeutlicht die **Bedeutung des Einzelnen** mit der **Möglichkeit** einer **großen Wirkung** (sogar auf die gesamte Gesellschaft), **wenn er** im Konkreten **tatsächlich handelt**.

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt **zur Lösung** eines **Konfliktes**:

© copyright
Dietmar Deibele

„..., dass ein **komplexes Problem** **keiner komplexen Lösung** bedarf.“ **Eine kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes** **verändert** infolge der **geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

(https://de.wikipedia.org/wiki/Rosa_Parks)

„Nuntius **Périsset** bezeichnete am 13.11.2009 in der Nuntiatur in Berlin **das Verhalten** gegenüber der **Familie Deibele** als **das Böse**.“ (nach erfolgter **Prüfung** in Köthen)

(23.09.2012 Aufruf zur Umkehr - 41. Nachfrage)

Statt **Umkehr** weiter Jahr für Jahr **Diskriminierung**.

Infolge der **Nichtbeantwortung**, der vielen Schreiben an die Verantwortlichen, **verletzen** die **Verantwortlichen** u.a. **meine Menschenwürde** als **Christ** und **Bürger** (u.a. nach dem Subsidiaritätsprinzip, dem Grundgesetz und der Bibel).

Die **Verantwortlichen** **missachten** auch u.a. **ihre dienende Verantwortung** infolge **ihrer Fürsorge-** und **Aufsichtspflichten**.

Wie kann sich in einer **christlichen Gemeinschaft Redlichkeit durchsetzen**, wenn von den **Verantwortlichen** und/oder **Aufsichtsgremien Hinweisen** auf **Unredlichkeit nicht nachgegangen wird**, **Unredlichkeit** somit **nicht aufgedeckt wird** und die **Täter keine Konsequenzen** erfahren?

Selbstverständlich würde, nach diesem **konkreten Zeugnis** des **Nuntius** im Nov. 2009, ein **christlicher Bischof** die **interne** und **öffentliche Diskriminierung** gegen mehrere Mitglieder der **Familie Deibele** **sofort beenden** und das **Unrecht korrigieren**.

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode: (28.10.2018 **Papst Franziskus zum Abschluss der Jugendsynode**)

„Der **Glaube** ist eine **Frage der Begegnung**, nicht der **Theorie**. **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung schlägt das Herz der Kirche**. Also **werden nicht unsere Predigten**, sondern **das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein**.“

Tatsächlich ging die **Diskriminierung** von **Bischof Feige** gegen mehrere Mitglieder der **Familie Deibele** **jahrelang weiter** und **weiter** - bis **heute** (Stand: 27.08.2024). (= konkret **gelebtes abscheuliches Zeugnis** von **Bischof Feige**)

Es stellen sich die Fragen:

Warum !?

Ist Bischof Feige ein **Christ** !?

Ist „das Böse“ in dem **sündigen Bischof Feige** so stark, dass dadurch für ihn **seine eigenen WORTE** **chancenlos** sind und **seine Umkehr verunmöglicht** wird !?

Ich bete für die **Umkehr** des **sündigen Bischof Feige**. (siehe unter **Lukas 5,27-32 „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“**, Zitat: „Ich bin nicht gekommen, um Gerechte, sondern **Sünder** zur **Umkehr** zu rufen.“)

Bitte verlassen SIE die **Ereigniskette „des Bösen“**. (siehe Übersicht **„4 Thesen zur Bedeutung des Einzelnen im Zusammenhang mit Ereignisketten“** von Dietmar Deibele.)

Bitte leben SIE die **Ereigniskette** der tatsächlichen **Umkehr**. (siehe Übersicht **„Kriterien einer Umkehr“**)

Wie glaubwürdig ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich handeln** !?

Bischöfe der Schande !?

= „Kirchenfeindliches“ Verhalten !

Weil: **Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen !**

Scheinheiligkeit statt **Glaubwürdigkeit !**

27 Jahre

Stand:
20.08.2024

durch den **Bischof** für das
Bistum Magdeburg ...

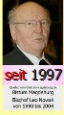
Diskriminierung

= **Abscheuliches Zeugnis !**

Nuntius **Périsset** wertete **2009**, nach **seiner** erfolgten Untersuchung,
das benannte **Unrecht** als „**das Böse**“.

Es gibt kein Gewohnheitsrecht
infolge stetem Unrecht.

Verrat



seit 1997
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004

Mobbing

Mt 23,1-39 „Worte gegen die
Schriftgelehrten und die Pharisäer“

copyright
Dietmar Deibele

Wenn die **Verantwortlichen versagen**,
dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Missionierungs-
Versuch

Bitte

© copyright
Dietmar Deibele

werden Sie

**Teil der
Lösung**



seit 1997
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004



seit 2001
Bischof Gerhard Feige
ab 2004

(= **Untertan-Zeugnis**)

Lösung: Überwindung der **Umkehrverweigerung**.

„Strategie der bewussten
Verunsicherung bzw. Verfälschung“

„Strategie der bewussten
demagogischen Konfliktausweitung“

Mt. 18,1-5
„Der Rangstreit
der Jünger“

Warum !? Der **Wille** der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht** erkennbar.

Mt. 25,31-46
„Das Weltgericht“

Statt **Umkehr** weiter
Jahr für Jahr
Diskriminierung.

Welche Auswirkungen hat dies auf die davon **tangierten Ereignisketten** !?

Ohne Glaubwürdigkeit sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche nicht** möglich.

„Der **Scheinheilige**
ist ein **Mörder**.“
(Papst Franziskus
vom 06.06.2017)

Jakobus 2,17 „Glaube und **Tat**“
„ist ... der **Glaube**
für **sich** allein **tot**,“

Über **13 Millionen Kirchnaustritte** von **1990 bis 2023**.
Die **Menschen kündigen** ihren **Chefs** und **nicht** ihren **Aufgaben**.

„**Das Böse**“ meidet nicht
Weihwasser bzw. **Weihe**, sondern
die **Umkehr**.

Endlich **Schluss** mit dem **Missbrauch** der **christlichen Institutionen**
durch die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE !!!**

Ich bitte um ein **Gespräch** mit Ihnen und **ich lade Sie**, auch die Bischöfe der DBK, **zu mir ein**.

Mit nachfolgendem Schreiben **verdeutlichen wir** die **Verantwortung** von **Bischöfen** sowie deren **grobes Versagen** bei der **Umsetzung christlicher Werte** (u.a. beim **sexuellen Missbrauch**).

Ich bitte um ein **Gespräch** mit Ihnen und **ich lade Sie** sowie alle Bischöfe der DBK **zu mir ein**.

Dietmar Deibele, Dr. Wolfgang Gahler Alte Trift 1 D 06 369 Trebbichau an der Fuhe

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffungslosigkeit ist keine Zeit.

„45... Was ihr für einen dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt 25,45)

Auch Hilferuf an alle Christen für Papst Franziskus.

Trebbichau an der Fuhe, den 26.11.2024

Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.com

„Jesus antwortete ihm: Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib ihn den Armen; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ (Mt 19,21; Gilt auch für die heutigen Geweihten.)

Unbarmherziges Täter-Netzwerk von sehr vielen Verantwortlichen des Staates (von den 3 unabhängigen Gewalten) und der Katholischen Kirche in Deutschland seit Jahrzehnten.

Leid, Not und die Interessen der Opfer waren und sind zweitrangig.

Wie fühlen und leiden die Opfer? » offener Brief « Aufruf zur Umkehr

Hilferuf - Über 27 Jahre Mobbing. (= Zeugnis)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhe, Alte Trift 1

Vatican

Papst Franziskus (persönlich)

I - 00 120 Citta del Vaticano

(1. Könige 3,5-14; Markus 1,14-15)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (von Anselm Grün)

25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 (in Ergänzung unserer

Petitionen vom 09.12.2012, 08.06.2013, 17.07.2013, Schreiben vom 25.02.2013 „Traumerlebnis“, 20.11.2013, 21.08.2014, 24.07.2015, 06.12.2015, usw.; siehe Forderungen auf Seiten 1 & 7 & 13)

Sehr geehrter Heiliger Vater,

danke für Ihre stete Hervorhebung der Bedeutung der Übereinstimmung von WORT & TAT im Leben des einzelnen Menschen.

Leider haben wir keine Antwort zu unseren Schreiben vom 26.05.2014 und nachfolgenden (jeweils „Petition & Antrag“) an Sie erhalten. Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Aus aktuellem Anlass ergänzen wir unsere bisherigen Schreiben wie folgt. Wem nützt dies? Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach dagegen verstoßen. (Mt. 5, 23-24)

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 zum Abschluss der Jugendsynode:

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

Die von mir erlebte abscheuliche Normalität in Konfliktsituationen innerhalb der Katholischen Kirche, von geweihten Verantwortlichen dieser Kirche, ist die Diskriminierung von Mitmenschen (gar die Opfer von Konfliktsituationen) - seit der Wende 1989 zunehmend. (infole Untertan- und/oder Täterverhalten, wie beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch Minderjähriger)

gleichwertige Entschädigung



In einer Kirche, die auf einem Einzelnen beruht und jeweils den Einzelnen zum Inhalt hat. (s. Philipper 2,3-4)

Als Lösungsansatz nachfolgender Frage: Wie würde ein tatsächlicher Christ sich bei Kenntnis dieser Ausführungen verhalten? Das um Richtigstellung bemühte Opfer

- betrügen, • verleumdern, • bedrohen, • vertreiben, • ignorieren.

Auf das Opfer zugehen und die evtl. unrichtigen Ausführungen nachvollziehbar richtig stellen sowie das erfolgte Unrecht, durch z.B. eine tatsächliche Umkehr der Täter, korrigieren.

Complex block with photos of Pope Francis and Cardinal Lehmann, and text about 'Untertan-Zeugnis' and 'Täter-Zeugnis'.

ttt-Prinzip = tricksen, täuschen, tämen. Noch immer!

Statt Umkehr weiter Jahr für Jahr Diskriminierung.

= Täter-Opfer-Umkehr

Hilfe!

Bitte helfen Sie dem Bischof auf Abwegen! (Bibel „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“ https://www.bibleserver.com/LUT/EU/Lukas15%2C11-32)

In Anlehnung an die griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht! Hilfe!



Bischöfe der Schande!?

Weil: Eigensüchtiger Missbrauch der Mächtigen! Ihre Glaubwürdigkeit! Stand: 20.08.2024

27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ... Diskriminierung

Nuntius Périsset wertete 2009 das benannte Unrecht als „das Böse“

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi? Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat. (z.B. bei: StGB, StVO)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. Wer hat Grund zur Verweigerung der Umkehr? „Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

„Der Scheinheilige ist ein Mörder“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017) Lk 5,27-32: „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“

... ein Scheinheiliger ist kein Christ.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Hilfe! - 1 / 13 - 2 Schreiben vom 26.11.2024 an Papst Franziskus Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ (Verhalten gegenüber Reichen und Armen“, Jakobus 2,1)

Der STAAT hält sich auch bei Straftaten raus.

In einer Gemeinschaft, in welcher dummes bzw. böchliches Verhalten als „normal“ gilt, ist es schwer als dumme zu gelten, weil die Konkurrenz so groß ist. „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (Das Geschenk der Kindshaft Gottes“ Joh. 3,10)



Äquivalent laut **Duden**: „gleicher Wert, Gegenwert; **gleichwertiger Ersatz**, **gleichwertige Entschädigung**; Ausgleich, Entsprechendes“

Ansatz: **Bezug von Zeiteinheit** (Jahr, Monat, Tag) und der **Anzahl von Autos** in einer **Zeit-Differenz** (von – bis).

Fragen: **Ab wie viel geklauten Autos** ist man ein **Autodieb** !?
Und **wie viele** der **geklauten Autos** darf der **Autodieb redlich** behalten !?

Antworten: **Jedem** sind die **Antworten** bei diesem **Verbrechen** zweifelsfrei **klar** - **ab dem ersten** Auto und **keines**.

Insbesondere für **Personen**, welche die **Rechte** und die **Würde** von **Mitmenschen** **nicht** als die eigentlich **bedeutsamen WERTE** verstehen bzw. wertschätzen, **nachfolgende Gedanken**.

Als **materielles Äquivalent** zu den **Negativauswirkungen** von **Diskriminierung** und/oder **Mobbing** auf das/die **Opfer** (infolge **Fehlverhalten** der **Täter**) setze ich als **Materie** jeweils **Autos** für **Zeiteinheiten** ein.

Anzahl Autos je Zeiteinheit: **1** Autowert: **30.000,00 €**
von: **20.08.1997** bis: **20.08.2024**

Formel:
Äquivalent-Wert =
Autoanzahl
* (Anzahl Zeiteinheiten)
* Autowert
* Opferzahl

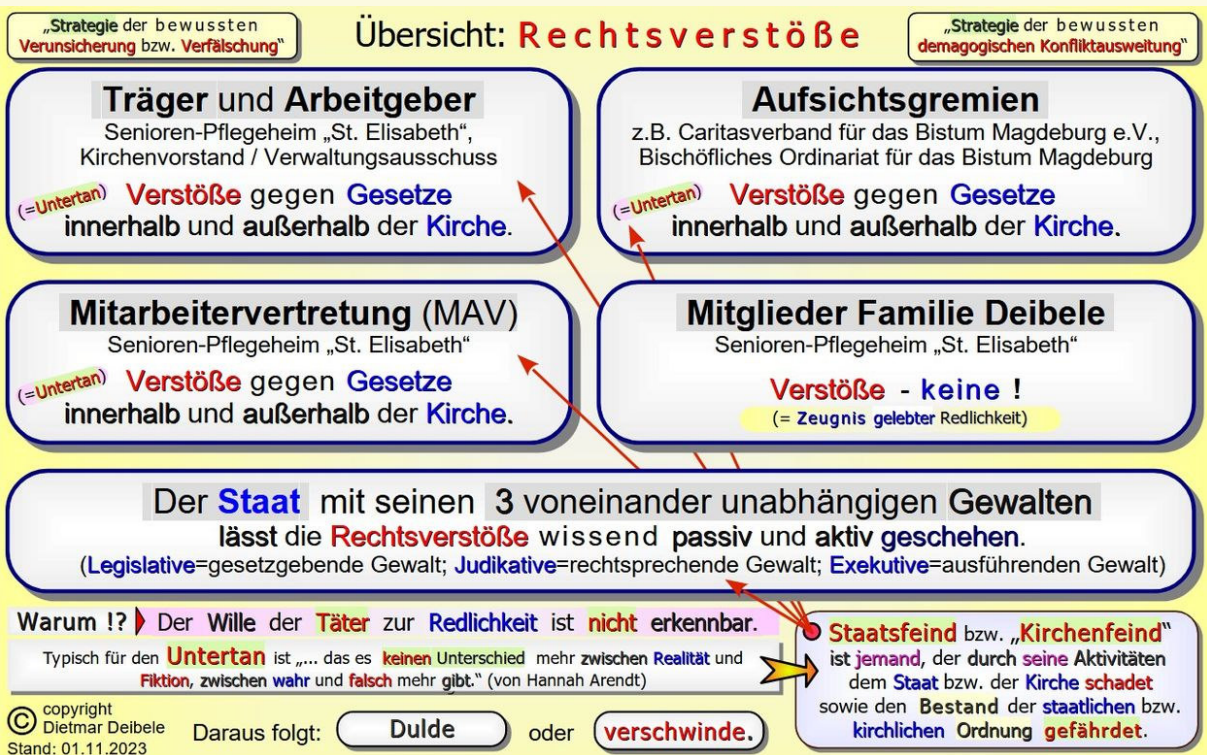
Anzahl Zeiteinheiten	Jahre		Monate		Tage	
	27		324		9.862	
	Äquivalent: Anzahl Autos und Wert					
Anzahl Opfer	Autos	Wert [€]	Autos	Wert [€]	Autos	Wert [€]
1	27	810.000,00 €	324	9.720.000,00 €	9.862	295.860.000,00 €
2	54	1.620.000,00 €	648	19.440.000,00 €	19.724	591.720.000,00 €
3	81	2.430.000,00 €	972	29.160.000,00 €	29.586	887.580.000,00 €
4	108	3.240.000,00 €	1.296	38.880.000,00 €	39.448	1.183.440.000,00 €
5	135	4.050.000,00 €	1.620	48.600.000,00 €	49.310	1.479.300.000,00 €
6	162	4.860.000,00 €	1.944	58.320.000,00 €	59.172	1.775.160.000,00 €
7	189	5.670.000,00 €	2.268	68.040.000,00 €	69.034	2.071.020.000,00 €
8	216	6.480.000,00 €	2.592	77.760.000,00 €	78.896	2.366.880.000,00 €
9	243	7.290.000,00 €	2.916	87.480.000,00 €	88.758	2.662.740.000,00 €
10	270	8.100.000,00 €	3.240	97.200.000,00 €	98.620	2.958.600.000,00 €

Ich definiere **Mobbing** wie folgt:

Mobbing ist die von einem **Täter** bzw. einer **Tätergruppe** ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnigte Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.

Ohne **Mobbing-Täter** gibt es **keinen Mobbing-Konflikt** und **kein Mobbing-Opfer**.

Statt **Beistand** und **Hilfe** erfahre ich seit über **27 Jahren** u.a. **Dialogverweigerung**, **Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln** (=Mobbing), **Verleumdung**, **Anklage** und **Beschuldigung**.



Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannei** unterstützen.

kein Einzelfall

Nur Narren und Heuchler „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

Mobbing durch den Bischof für das Bistum Magdeburg.

Infolge des **Verhaltens** (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

Dulde

oder

verschwinde.

Warum **verweigern** die **Täter** den **Dialog** zur Sache ?

Ist üblich bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. <<

ttt-Prinzip = **tricksen, täuschen, tarnen**

Siehe Fabel „Eselei“ .
(<https://www.mobbingabsurd.de>)

© copyright
Dietmar Deibele

Die von mir erlebte **abscheuliche „Normalität“** in den letzten **über 27 Jahren** im **Bistum Magdeburg** ist **Diskriminierung und Scheinheiligkeit**. Stand: 24.11.2024

Warum beendet u. a. **Bischof Feige nicht** endlich auch **sein Mobbing** !?

Die „**Täter-Opfer-Umkehr**“ laut WIKIPEDIA: („Täter-Opfer-Umkehr“)

„**Täter-Opfer-Umkehr** oder **Schuldumkehr**, auch **Opferbeschuldigung** oder **Opferschelte** (englisch Victim blaming oder blaming the victim), **ist** die Beschreibung für **ein Vorgehen**, das **die Schuld des Täters** für eine **Straftat** dem **Opfer zuschreiben soll**. Dadurch wird das **Leid** des **Opfers verstärkt** („sekundäre Viktimisierung“). **Statt Beistand** und **Hilfe** erfährt das **Opfer Anklage** und **Beschuldigung**. **Traumafolgestörungen** werden dadurch **wahrscheinlicher** und **extremer**.“

Warum helfen nicht die vielen **informierten Mitchristen** (insbesondere die **Geweihten**) sowie die vielen **informierten staatlichen Verantwortlichen** dem **Mobbing-Opfer** !?

Die „**sekundäre Viktimisierung**“ laut WIKIPEDIA: („sekundäre Viktimisierung“)

„**Reaktionen** des **sozialen Umfelds** – Polizei, Anwälte, Ärzte, Medienberichterstattung, Angehörige und Freunde – **können den Prozess des Opferwerdens intensivieren**. Diese Phase wird als sekundäre Viktimisierung bezeichnet. Oftmals wird das **Wiedergeben** des **Tathergangs** als **psychische Belastung** und als **äußerst entwürdigend** empfunden. Scheu und/oder Misstrauen verhindern oftmals eine Reintegration in die eigene Umwelt. **Intensivierend wirken** **Teilnahmslosigkeit, ablehnende Äußerungen** und **moralische Vorwürfe** der **sozialen Umgebung** des **Opfers**. Auch die **wiederholte Begegnung** mit **dem Täter** kann zur sekundären Viktimisierung führen.“

25.12.2023 **Weihnachtsansprache** 2023 von **Bundespräsident Steinmeier**: „Vertrauen wir auf uns“ (25.12.2023 Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier):

„**Wir brauchen Menschen**, die **sich einbringen** und **die daran arbeiten**, dass morgen das besser wird, was heute noch nicht gut ist. **Die mitmachen** und **Mut machen**.“ ...

„Unsere **Verfassung** ist etwas, worauf wir stolz sein dürfen. Sie **schützt** und **würdigt** jeden **einzelnen Menschen**. Das ist viel. Aber noch nicht alles. Sie **bietet das stabile Gerüst**, in dem **Politik** sich **entfalten kann**. Und wenn notwendig, sich auch **korrigieren kann**. Das ist etwas, das **nur die Demokratie kann** !“

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright
Dietmar Deibele

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung von Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortlicher** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen** „**Verantwortlichen**“ (u.a. in **Staat, Parteien, Wirtschaft** und **Kirche** in allen **Hierarchie-Ebenen** der **Gesellschaft**), **welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“**, indem **sie behaupten**, dass **die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend die Verantwortung der „Verantwortlichen“ übernehmen**.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des **Grundgesetzes** (GG):
Täter sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat und Kirche** (mit **Fürsorge- und Aufsichtspflichten**) **missachten das Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: **Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit** usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen für sie**.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Die **Opfer** **müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen** und die **Täter** **bleiben unbehelligt**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Menschliche **Schwächen**, als Ursache **ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** **hinzunehmen**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht beachtet**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Nicht die Realität ist **bedeutsam**, **sondern die Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit **„alternativen Fakten“** **unterlegt** wird.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Täter-Schutz vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Kirchliches Recht vor **staatlichem Recht**.
- ▶ **Schluss** mit der **Auffassung**:
Anspruch auf das **geltende Recht** haben **lediglich „Mehrheiten“** und **„Mächtige“**.

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge lieben**,
sondern **in Tat** und **Wahrheit**.“

(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1Joh. 3,18)

Anders ausgedrückt:

Man **wird kein Christ**, **nur weil man in die Kirche geht**.
Schließlich **wird man auch kein Auto**, **wenn man in die Garage geht**.

Was bedeutet dies für die genannten Täter und Mitchristen !?

Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017 anlässlich des **500. Reformationsjubiläums**: (**Bundeskanzlerin Merkel** sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017)

„Wer die Vielfalt bejaht, muss **Toleranz** üben.“ ...

„Wir haben gelernt, dass die **Toleranz** die **Seele Europas** ist. Sie ist das **Grundprinzip jeder offenen Gesellschaft**.“ ...

„**Toleranz** endet dort, **wo die grundgesetzlich verbürgten Freiheitswerte und Menschenrechte missachtet werden**.“

Die 3 Phasen der **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute erlangen** und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = **Ideologie der Gier**) 23.01.2009
„Sippenverfolgung“
2. Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. **Resignation** der **Opfer** ist die **Absicht**. (siehe „**absurde Realität**“, „**Legitimation von Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut GG) 31.10.2008
Verleumdung, Nötigung,
Propaganda
3. Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit entstellen** und andere **irreführen**]) 07.09.2008
Täuschung

Weg:
(=Prinzip)

Unredliche nicht belegte Behauptungen der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen** „belegt“. Der **Dialog zur Sache wird verweigert**. (siehe „**Polemik**“ laut Duden)

So bestätigt sich „**das Böse**“ wieder und wieder.

Erkennbar:

Mündige und **erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**.
(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Ziel:

Die **Täter-Opfer-Umkehr**. (statt **Hilfe Anklage & Beschuldigung**; siehe wikipedia)

Wie u.a. beim **jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch** an **Minderjährigen** „**spielt**“ **der Mächtige auf Zeit**.



Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht erkennbar**.

Was ist los im angeblichen **Rechtsstaat** Deutschland sowie in der angeblichen **christlichen Katholischen Kirche** !?

Solche Personen/Gremien schwächen die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes gelingendes Miteinander**.

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“**.

Der **Täter** ist **der Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position**, sein Amt bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), um **Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

Papst Franziskus sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk**, schwächere Menschen **anzugreifen**.“ Deshalb sei es wichtig, **Gott darum zu bitten**, **Mitleid zu verspüren**. Diese **Güte helfe**, vorwärts zu kommen.«

Was bedeutet dies für die genannten Täter !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer oft abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Papst Franziskus sagte am **06.06.2017**: (06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß**, er **verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig sein**, möge ich **die Wahrheit zu sagen wissen** und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich im **Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 10.09.2024)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof** ein **Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 27 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 25.08.2024; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip
= **tricksen**,
täuschen,
tarnen

Bitte bedenken Sie:

Wie fühlen und **leiden** die **Opfer** !?

Resignation ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

Die tatsächliche **Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich nicht in den bestehenden Regelwerken oder in den **böse handelnden Personen**, sondern **im Versagen der zuständigen Aufsichtsgremien** bei der Umsetzung ihrer Aufsichts- und Fürsorge **pflichten**, so dass die **unredlichen Personen**, wie ein Geschwür, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.

(siehe u.a. **Staats- und Kirchenfeinde*** und **Ausführungen zum Buch „Changel“** von Graeme Maxton, 2018)



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004

WORT <> TAT

Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche **nicht** benannten **Interessen** verfolgte das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich, so dass es sich derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben, wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**. (Stand: 01.01.2023)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Gerhard Feige
ab 2004

Bischof von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof** !?

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** wahrgenommen.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

Versagen die **Verantwortlichen**,
dann **versagt** das **Gemeinschaftssystem**.

„Worte **gegen** die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer**“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright
Dietmar Deibele

„¹Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** ²und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. ³**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen**, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; **denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen**. ⁴**Sie schnüren schwere Lasten zusammen** und legen sie den Menschen auf die Schultern, **wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen**. ⁵Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: **Sie machen ihre Gebetsriemen breit** und die **Quasten an ihren Gewändern lang**. ⁶**bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz** und **in der Synagoge die vordersten Sitze haben**, ⁷und **auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen** und **von den Leuten Rabbi (Meister) nennen**. ⁸**Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen**; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder**. ⁹Auch sollt **ihr** niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. ¹⁰Auch sollt **ihr** euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. ¹¹**Der Größte von euch soll euer Diener sein**. ¹²Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt**, und **wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. ¹³**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler!** **Ihr verschließt** den Menschen das Himmelreich. **Ihr** selbst geht nicht hinein; aber **ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen**.“ usw.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright
Dietmar Deibele

„¹³ ... **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle**.“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen**.“

Sind **Bischöfe** christliche **Hirten** oder **Heuchler** und/oder **„Polemiker“** !?

Aufruf von **Bischof Gerhard Feige** zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„»So wie **Mechthild von Magdeburg** eines **Tages** wusste, dass sie (angesichts von **Misständen in Kirche** und **Gesellschaft** ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf**, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Misstände** wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Bischof Feige sagte am 20.09.2019 (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

»**Christen müssten bereit sein**, „**aufmerksam** darauf zu lauschen, **was** unsere Zeitgenossen und Mitbürger **wirklich bewegt**“, so der **Bischof** des Bistums Magdeburg. „**Wir müssen erfahren, wo** sie stehen und **was** sie brauchen, **was** ihre Sehnsucht ist und **wo** sie sich als **gefährdet** erleben.“«

Ist diese Aussage eine **erneute schamlose Heuchelei** oder **will sich Bischof | Feige endlich selbst** wie ein **Christ** verhalten !?

(**schamlos** = „skrupellos, bedenkenlos gegen die guten Sitten verstoßend“ bzw. „dreist, unverschämt“ [lt. Dutden vom 21.09.2019],

Heuchelei = „bezeichnet ein moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten, bei dem eine Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht.“ [lt. Wikipedia vom 20.04.2017])

Die **Bedeutung** der **einzelnen Person** in der **Katholischen Kirche** unterlege ich wie folgt:
Papst Franziskus sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] zu tun, **ohne** darauf zu **warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder** kann diese **Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit** zu legitimieren oder **sich ihr zu fügen**. «

»... **Versöhnung sei** „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und das Streben nach **Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrlche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus. « (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien „Versöhnung im Fokus“)

.....⁴⁰ Darauf wird **der König ihnen** antworten: Amen, **ich sage euch**: Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** **getan habt**, das **habt ihr mir** getan.“

.....⁴⁵ Darauf wird **er ihnen** antworten: Amen, **ich sage euch**: Was **ihr**, für einen **dieser Geringsten nicht** getan habt, das **habt ihr auch mir nicht** getan.“

(„Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“) © copyright Dietmar Deibele

Gedanken von Nelson Mandela

Unsere Angst ist, daß wir **stark** sind.

Unsere größte Angst ist nicht, daß wir **unzulänglich** sind.

Unsere größte Angst ist, daß wir **unermesslich stark** sind.

Es ist unser **Licht**, das wir **fürchten**, nicht unsere **Dunkelheit**.

Wir fragen uns, **wer bin ich** denn, daß ich **brillant, großartig, talentiert** und **begnadet** sein kann.

Ja, wer bist du eigentlich, daß du es **nicht** sein dürftest?

Du bist ein **Kind Gottes**, daß du dich **klein** machst, **rettet** die Welt **nicht**.

Es bringt nichts, sich ständig zurückzunehmen, **nur** damit sich andere in deiner Nähe **nicht unsicher** fühlen.

Wir sind **geboren**, um der **Herrlichkeit Gottes**, die in uns ist, Ausdruck zu verleihen.

Sie ist nicht nur in manchem von uns, **sie** ist in jedem!

Und wenn wir unser **Licht** leuchten lassen, **ermutigten** wir andere Menschen dazu, **dasselbe zu tun**.

Wenn wir von unserer **Angst befreit** sind, dann **befreit** unsere **pure Gegenwart** auch andere.

(von Nelson Mandela)

© copyright Dietmar Deibele

Osterspuren

Wenn mir **einer** die **Frage** stellt, nach **Osterspuren** in **unsrer Welt**, muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen, wo** und **wann** **heute geschieht**, was damals begann, als **Ostern** seinen **Anfang nahm**.

Wo einer dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**, um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**, um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer im **Dunkeln nicht verstummt**, sondern das **Lied der Hoffnung** summt, um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer das **Unrecht** beim Namen **nennt** und sich zu **seiner Schuld** **bekennt**, um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**, um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine gegen die **Strömung schwimmt** und **fremde Lasten** auf **sich nimmt**, um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine dich aus der **Trägheit** **weckt** und einen **Weg** mit dir **entdeckt**, um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

© copyright Dietmar Deibele

Wir **erleben** seit vielen Jahren: **Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze eines Eisberges von Machtmissbräuchen.**

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.

Schluss mit einer Atmosphäre der Täuschung und Angst.

Wie u. a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum !? **Der Wille zur Redlichkeit in der TAT ist nicht erkennbar.**

Diese **Dekadenz** ist eine **existenzielle Gefahr** für **Staat & Kirche**.

Dekadenz = **Kultureller Niedergang** mit typischen **Entartungserscheinungen** in den **Lebensgewohnheiten** und **Lebensansprüchen**. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Die Folge sind u.a. **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des **Staates** und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

- Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von Hilferufen.
- Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in **Schriften** und **Predigten**.
- Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.
- Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr** (bzw. Korrektur).

© copyright Dietmar Deibele
= „kirchenfeindliches“ Verhalten

(= Zeugnis)
ttt-Prinzip
= **tricksen, täuschen, tarnen**

Botschaft der **Bearbeitungs-Verzögerung**: **Willkür** und **Rechtlosigkeit** ohne **Bestrafung** der **Täter**.

„Vom Zusammenleben im Glauben“ (Lk 17,3)
„... Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Hierarchie und **Loyalität** <> **Untertan-** und/oder **Täter**-Verhalten.

Siehe: Wie M „ko

In **Deutschland** wird **organisierte Kriminalität** offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland)
„Organisierte Kriminalität ist die von **Gewinn-** oder **Machtstreben** bestimmte **planmäßige** **Begehung** von **Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher** Bedeutung sind, wenn **mehr als zwei** **Beteiligte** auf **längere** oder **unbestimmte** Dauer **arbeitsteilig**

- a) unter Verwendung **gewerblicher** oder **geschäftsmäßiger Strukturen**,
- b) unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder
- c) unter **Einflussnahme** auf **Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz** oder **Wirtschaft** **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht **Straftaten des Terrorismus**.“

Siehe u.a. **Misbrauch des Selbstbestimmungsrechts**.

Trifft dies im beschriebenen **Konfliktfall** zu!?! - u.a. in **Anlehnung** an den **jahrhundertlangen Betrug** mit der **„Konstantinische Schenkung“**.
(https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische_Schenkung)

„**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Umkehr bedeutet nicht **loslassen von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.

Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:		„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1.Joh. 3,1-10)	
Zur Versöhnung sagte Papst Franziskus (08.09.2017): „Es genügt eine gute Person, damit es Hoffnung gibt. Und ein jeder kann diese Person sein!“		„ ¹⁰ Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinem Bruder nicht liebt , ist nicht aus Gott .“	
	Lösung	WORT & TAT	„Das Böse“
behauptete Absicht:	glaubwürdige Umkehr	glaubwürdige Umkehr	
von:	tatsächlicher Christ	z. B. „cleverer“ Bankräuber	
Umkehr durch:	„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „ ² und sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet , könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“	„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien	
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	Die Institution Katholischen Kirche unterschlägt oft das 5. Kriterium. verfögene „Harmonie“ „Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr. „Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien „Beute“ behalten. Umkehr-Missbrauch (Bischof Feige, Altbischof Nowak, Pfr. Kernböck)
2. Gewissenerforschung	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	
3. Reue	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	
4. Bekentnis	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)	nein (= Tat)	
Ergebnis:	» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang	
Daraus folgt:	Tatsächliche Umkehr durch loslassen vom „Bösen“ .	Ablasshandel auch nach ca. 500 Jahren der Reformation.	
erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr	Misbrauch der Umkehr	

Argumentation, wie **Luther**, mit **„Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“**. (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Phariseer“) Stand: 09.01.2023

Zu den Voraussetzungen zum Verständnis des hier geäußerten Anliegen **zitiere ich** aus meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de:

Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.
(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss** 4. Klasse.
(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von **Übereinstimmung von WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

10.06.2021 „Papst-Brief an **Kardinal Marx**“: (10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“)



„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche retten**, **die dazu neigt, ihre Sünden zu verheimlichen!**“

„Ich habe immer daran geglaubt,
daß das **Gegenteil** von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.
Das **Gegenteil** von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**,
sondern **Gleichgültigkeit**.
Das **Gegenteil** von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.
Gleichgültigkeit ist nicht der **Anfang** eines Prozesses,
es ist das **Ende** eines Prozesses.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts) © copyright Dietmar Deibele

„**Man** muss **Partei** ergreifen.
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, **niemals** dem **Opfer**,
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“
(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts) © copyright Dietmar Deibele

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des **Karlspreises** an **Papst Franziskus**:

„Es **braucht** Menschen wie **ihn**, die **uns wachrütteln** und daran **erinnern**,
was **wirklich wichtig ist**: **Frieden**, **Solidarität** und **gegenseitiger Respekt**“.

Bitte lassen **Sie sich** „**wachrütteln**“ und „**erinnern**, was **wirklich wichtig ist**“.

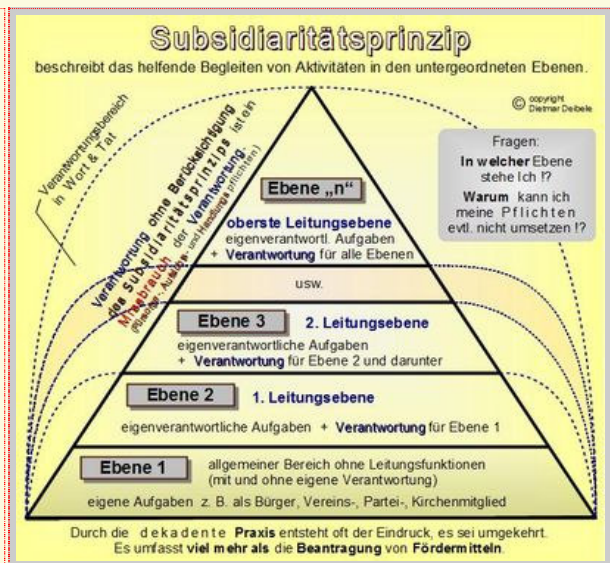
Sie stehen in der **Pflicht** zum **Handeln** (=TAT) !
WORTE sind **genug** gesagt.
Bitte ignorieren Sie uns nicht.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.),
welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:
Ich **suche** einen Menschen,
welcher in **Verantwortung** steht !

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips
(beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen)
ist ein **Missbrauch** der **Verantwortung**.
(mit **Fürsorge**, **Aufsichts-** und **Handlungspflichten**)

Verantwortungsbereich in Wort & Tat

- Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde
- Pfarrer und Bistums-Leitung vom Bistum Magdeburg (einschl. Altbischof Nowak und Bischof Feige)
- Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer
- Vatikan
- Medien usw.
- CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund
- Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund
- Justiz in Deutschland
- Regierung von Sachsen-Anhalt
- Bundesregierung



Zur Vermeidung von **Irritationen** beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den **beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte** als **Kampagne**

gegen den **Rechtsstaat** und/oder die **Katholische Kirche**

oder

für den **Rechtsstaat** und/oder die **Katholische Kirche** ?

Kardinal Ratzinger (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der **Kongregation für die Bischöfe im Vatican** bezüglich der **Bedeutung der Einhaltung des Rechtes** in „Kardinal Ratzinger zur **Krise des Rechtsbewusstseins**“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen bedeute**, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht sei**, da sei auch **keine Freiheit**.“

Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

Papst Franziskus sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft „**unersättliche Gier**“.

„**Wir erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob sie Streit provoziert, Entzweiung und Resignation hervorruft**. **Oder** auf der anderen Seite, **ob sie zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog und Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

Ich frage die **Täter, mich** und **Sie** als Leser:

Wie würde sich **Jesus Christus** in Ihrer Situation **verhalten** ?

War Jesus **verschlagen** oder **wahrhaftig** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in meiner Situation **verhalten** ?

War Jesus **unterwürfig** oder **kritisch** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in Kenntnis dieser Situation **verhalten** ?

War Jesus **wegschauend** oder **sich engagierend** ?

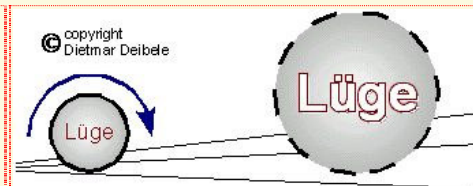


Bitte lassen **Sie** den Konflikt **nicht** weiter eskalieren.

Bitte handeln **Sie**.

Bitte verweigern **Sie** **nicht** den **Dialog**.

Bitte bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ bewahren.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung**
auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23)
(Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Buch-Autor vom **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de

bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)

bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)

siehe "**Google**"-Suche mit „**Kirche Mobbing Buch**“ oder „**Bilder Kirche Mobbing**“

Verteiler: laut Angaben auf o.g. Schreiben und meine Wahl

PS: Mit den Ausführungen dieser E-Mail stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.